



Unsere  
**GEMEINDE**

Gemeindebrief für die Evang.-Lutherischen Kirchengemeinden Betzenstein und Hüll

September, Oktober, November 2018

Nr. 273



*Nun danket alle  
Gott mit Herzen,  
Mund und Händen,  
der große Dinge  
tut an uns und  
allen Enden,  
der uns von  
Mutterleib und  
Kindesbeinen an  
unzählig viel zugut  
bis hierher hat  
getan. EG 321,1*

## **Gedanken zum Danken**

**Ich bin dankbar für die Steuern,  
die ich zahle,  
weil das bedeutet:  
Ich habe Arbeit und Einkommen.**

**Ich bin dankbar für die Hose, die  
ein bisschen zu eng sitzt,  
weil das bedeutet:  
Ich habe genug zu essen.**

**Ich bin dankbar für die  
Unordnung nach einer Feier und  
die Mühe des Aufräumens,  
weil das bedeutet:  
Ich war von lieben Menschen  
umgeben.**

**Ich bin dankbar für den Rasen,  
der gemäht und die Fenster, die  
geputzt werden müssen, weil das  
bedeutet:  
Ich habe ein Zuhause.**

**Ich bin dankbar für die laut  
geäußerten Beschwerden über die  
Regierung,  
weil das bedeutet:  
Wir leben in einem freien Land  
und haben das Recht auf freie  
Meinungsäußerung.**

**Ich bin dankbar für die  
Parklücke, ganz hinten in der  
äußersten Ecke des Parkplatzes,  
weil das bedeutet:  
Ich kann mir ein Auto leisten.**

**Ich bin dankbar für die Frau,  
die hinter mir sitzt und falsch  
singt,  
weil das bedeutet:  
Ich kann gut hören.**

**Ich bin dankbar für die Wäsche  
und den Bügelberg,  
weil das bedeutet:  
Ich habe genug Kleidung.**

**Ich bin dankbar für die  
Müdigkeit und die  
schmerzenden Muskeln am Ende  
des Tages, weil das bedeutet:  
Ich bin fähig, hart zu arbeiten.**

**Ich bin dankbar für den Wecker,  
der morgens klingelt,  
weil das bedeutet:  
Mir wird ein neuer Tag  
geschenkt.**



Liebe Gemeinde,

haben Sie's schon mal so gesehen?

Vielleicht ärgern wir uns auch über den Parkplatz, die zu enge Hose und den Bügelberg... und wir klagen darüber und sind unzufrieden über noch vieles mehr. Dabei geht es uns in unserem Land heute so gut wie nie zuvor.

Haben wir das Danken verlernt?

Wir könnten es öfters mal versuchen, über das nachzudenken, was wir alles haben und - Gott dafür Danke sagen.

Ich glaube, dann würden wir glücklicher. Obwohl wir nicht mehr und nicht weniger als davor haben.

Wer dankt, wird glücklicher!

Denn erstens schaut er damit nicht mehr auf das, was er nicht hat, sondern auf das, was er hat.

Die Perspektive wird eine andere. Zweitens aber kommt etwas ganz Neues in den Blick wenn einer anfängt Gott zu danken: Nämlich Gott, der das alles schenkt.

Und da ist plötzlich nicht mehr nur die Scheckkarte, die wir über den Ladentisch reichen und die alles möglich macht, sondern eine Hand die uns gibt. Die es gut mit uns meint, die gnädig ist, die uns hilft und versorgt.

Gott gibt uns noch viel mehr als das, was wir uns kaufen können. Er schenkt Liebe und Freude, Vergebung und Frieden und ewiges Leben.

Schließen möchte ich mit einem Liedvers, den wir immer am Abschluss des Erntedankfest-Gottesdienstes singen:

**Nun danket alle Gott mit  
Herzen, Mund und Händen,  
der große Dinge tut an uns  
und allen Enden,  
der uns von Mutterleib und  
Kindesbeinen an  
unzählig viel zugut bis  
hierher hat getan.**

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Erntedankfest und immer wieder neu Dankbarkeit!

Ihr Pfarrer Ulrich Böhm

# Himmlische Zeiten!

Vortragsreihe mit Heinz Bogner  
vom 20.-23. November 2018

**"Ich will dem Durstigen geben von der Quelle lebendigen Wassers umsonst."** Dieses Wort aus der Offenbarung des Johannes gibt das Stichwort zu unserer Vortragsreihe mit Heinz Bogner.

Abschnitte aus der Offenbarung des Johannes werden von Heinz Bogner aktualisiert.

- Dienstag, 20. November, 19:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Betzenstein:  
**Durst nach Leben? Hoffentlich!**
- Mittwoch, 21. November, 10:00 Uhr (im Rahmen des Buß&Bettags-Gottesdienstes) in der Stadtpfarrkirche Betzenstein:  
**Warum muss Klartext sein?**
- Mittwoch, 21. November, 19:30 Uhr (im Rahmen des Buß&Bettags-Gottesdienstes) in der Kirche in Hüll:  
**Warum ist der Friedhof auch gefährlich?**
- Donnerstag, 22. November, 19:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Betzenstein:  
**Was steht auf dem Spiel?**
- Freitag, 23. November, 19:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Betzenstein:  
**Wieso stirbt die Hoffnung zuletzt?**



## **Zur Person Heinz Bogners:**

*Jahrgang 1943, Witwer, drei Kinder und zwei Enkelkinder, gelernter Großhandelskaufmann, später CVJM-Sekretär, Rektor eines Diakonissenmutterhauses, zuletzt Gemeindepfarrer in Obernsees. Seit 2008 als Ruheständler „berufungstätig“ und als Prediger und Referent in vielen Gemeinde unterwegs.*

# DANKE!

Am 21. Oktober wird in unseren Kirchengemeinden Betzenstein und Hüll ein neuer Kirchenvorstand gewählt.

Zu diesem Anlass möchte ich im Namen der Kirchengemeinden den Frauen und Männern danken, die diesen Dienst in den letzten sechs Jahren getan haben. Sie haben Verantwortung übernommen und ihren Glauben eingebracht, diskutiert und geplant, Bewährtes

Pfarrer Ulrich Böhm und die Renovierung des Glockenturms in Betzenstein, die Eröffnung der zweiten Krippengruppe im Kindergarten und gesellschaftliche Veränderungen, die auch vor Betzenstein und Hüll nicht Halt machen und auf die sich das Gemeindeleben immer neu einstellen muss.

Ein ganz herzliches Dankeschön und ein „Vergelt's Gott“ für alle Kraft, alle Zeit, alle Liebe und alle Mühe, die Sie eingebracht haben!



Für die neue Kapsel auf dem Betzensteiner Glockenturm haben wir im Advent 2016 dieses Foto des Kirchenvorstands gemacht. Schön ist an diesem Bild, das im Gemeinderaum im Schulhaus Hüll

fortgeführt und neue Schritte gewagt. Bei allen schwierigen Entscheidungen und manchen kontroversen Diskussionen war es eine gute Gemeinschaft, die uns verbunden hat. Diese war auch spürbar, wenn z.B. bei Festen alle miteinander angepackt haben. Viele Ereignisse und Herausforderungen sind in diese Zeit gefallen: Der Pfarrstellenwechsel von Pfarrerin Martina Beck zu

vor dem Wandteppich mit dem letzten Abendmahl gemacht wurde: Wir haben - unbeabsichtigt - eine Lücke für Jesus gelassen.... Sehen Sie ihn?... So steht der Herr inmitten des Kirchenvorstands. Ein gutes Symbol dafür, dass Gott dabei war und uns geholfen hat, unsere Gemeinden zu leiten und zu führen. Ihm sei Ehre und Dank!

PS: Es fehlten an diesem Abend einige Kirchenvorsteher



## Wir müssen leider draußen bleiben...

Das Mitführen von Hunden ist auf dem Friedhof in Betzenstein künftig nicht mehr erlaubt. Lediglich das Mitführen von Blindenhunden ist gestattet.

Der Kirchenvorstand beschloss diese Regelung, da wir wiederholt Hundekot entsorgen mussten.

Wir besitzen damit eine Regelung, die auch auf fast allen anderen Friedhöfen gilt.

### **„DANCE FIT“ für Erwachsene**

Ab Mo., 24.9. beginnt um 19.30-20.30 Uhr ein DANCE FIT Kurs für Erwachsene (10 Einheiten)

**„DANCE FIT“ für Kids** von ca. 8-12 Jahren  
ab Fr., 21.9. von 18:00-19:00 Uhr  
(10 Einheiten) .

**„DANCE FIT“ für Teens** ab 12 Jahren  
findet statt ab Do., 27.9. von 18:30-19:30 Uhr (10 Einheiten).

Alle fortlaufenden Kurse finden im evang. Gemeindehaus in Betzenstein unter der Leitung von Adeline Gioia statt.

Für alle DANCE Fit Kurse bitte verbindlich anmelden unter der Nummer 09241-992772 oder per mail: [villa.kunterbunt@pegnitz-evangelisch.de](mailto:villa.kunterbunt@pegnitz-evangelisch.de)



# AUS DEM KINDERGARTEN

September 2018 -  
ein neues Kindergartenjahr beginnt



Wir starten mit 52 Kindergartenkindern und acht Krippenkindern ins neue Kindergartenjahr.

Unterm Jahr füllen sich unsere Gruppen mit bisher fest angemeldeten sechs Kindergartenkindern und sieben Krippenkindern auf. Weitere Plätze stehen noch zur Verfügung.

Wir wünschen uns allen ein zufriedenes und erlebnisreiches Jahr, geprägt durch ein gutes Miteinander zwischen Eltern / Familie und Kindergarten. Gottes Segen soll unsere Kinder begleiten, wenn sie ihre nächsten Entwicklungsschritte gehen.

Unseren sieben Schulanfängern wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg in der Schule!

- ◆ In der ersten Oktoberwoche gestalten wir unseren Wochenplan zum Thema „Erntedank“.
- ◆ Mitte Oktober: Informationselternabend und Elternbeiratswahl im Kindergarten. Der Termin wird nach Abstimmung mit den Schulen rechtzeitig bekannt gegeben.
- ◆ 11.10. bis 18.10.2018: Große Buchausstellung – bei Interesse können Bücher erworben werden, auch von „Nicht-Kindergarten-Familien“. Als Dank erhält der Kindergarten kostenfreie Bücher (richtet sich nach dem Verkaufserlös)
- ◆ Freitag, 02.11.2018: Ferientag
- ◆ Di, 13.11.2018, 17.00Uhr: St. Martinsfest mit Laternenumzug
- ◆ Mi, 21.11.2018 Buß- und Betttag: Der Kindergarten bleibt geschlossen
- ◆ Vorankündigung: So, 02.12.2018: 1.Advent  
Der Kindergarten gestaltet den Gottesdienst mit und ist mit einem Stand am Betzensteiner Weihnachtsmarkt vertreten.



# Ganzkörperkräftigung – sanft und effektiv –



**Ab Dienstag, 11. September 2018 geht´s wieder los:**

Jeden Dienstag von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr und  
9.45 Uhr bis 10.45 Uhr im Gemeindehaus Betzenstein

Präventivmaßnahme für Senioren sowie Neu- und Wiedereinsteiger

- ☺ In Balance bleiben
- ☺ Muskelkraft und Bewegungssicherheit trainieren
- ☺ Den Alltag meistern
- ☺ Stürze verhindern
- ☺ 10x75 Minuten Spaß haben bei der Bewegung und LACHEN!

**Veranstalter: FC Betzenstein 1949 e. V.**

Mitzubringen: Bequeme Sportkleidung, bequemes Schuhwerk,  
Handtuch und Getränk

Kursleitung: Manuela Meyer (Trainer-Lizenzen C und B-Prävention/  
Haltung und Bewegung)

**Anmeldung und Fragen unter Tel.: 09244/1738 (Manuela Meyer)**

## Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

Die Sommerpause ist vorbei und wir freuen uns auf die  
gemeinsamen Gottesdienste...

**Wo:** Gemeindehaus Betzenstein

**Wann:** 7. Oktober 2018  
4. November 2018  
9. Dezember 2018

**Uhrzeit:** 10.00 Uhr  
Euer Kindergottesdienstteam





# *Feierabend-Andachten in Hüll*



*Liedern ein.*

*Unserer Kirche in Hüll kann man  
abspüren, dass sie seit Jahrhunderten  
ein Ort geistlichen Lebens ist.  
Besonders am Abend ist Ihre  
Atmosphäre wunderschön.*

*Deshalb laden wir im Herbst und  
Winter zu „Feierabend“-Andachten  
mit Psalmen, Texten, Musik und*



*Sie*

*vielleicht sehnen Sie sich nach mehr  
geistlichem Leben und nach Gott, der Quelle allen Lebens. Dann sind Sie hier  
richtig! Nehmen Sie sich diese Zeit!*

*Vielleicht kommen Sie von einer  
vollen Woche und wollen einfach  
„runterfahren“, vielleicht suchen  
Stille in hektischen Zeiten,*

*Die Andachten werden ca. 40 Minuten dauern.*



*Termine sind jeweils am Freitag um 19:00 Uhr:  
19. Oktober, 9. November und 7. Dezember 2018*

# Unsere Gottesdienste

<b>02.09.</b>	14. Sonntag nach Trinitatis	<b>09.30 Uhr Betzenstein</b> Kirchweihfestgottesdienst mit dem Posaunenchor
<b>09.09.</b>	15 Sonntag nach Trinitatis	<b>10.00 Uhr Weidensees, auf dem Gelände von Holzbau Hümmer</b> Gottesdienst zum Tag des Holzes <b>16.00 Uhr Betzenstein</b> Gottesdienst mit dem Wilson-Gospelchor
<b>16.09.</b>	16. Sonntag nach Trinitatis	<b>10.00 Uhr Betzenstein</b> Begegnungsgottesdienst
<b>23.09.</b>	17. Sonntag nach Trinitatis	<b>08.30 Uhr Hüll</b> <b>10.00 Uhr Betzenstein</b>
<b>30.09.</b>	18. Sonntag nach Trinitatis	<b>10.00 Uhr Betzenstein</b> <b>18.00 Uhr Betzenstein-Gemeindehaus</b> Timeout
<b>07.10.</b>	Erntedankfest	<b>08.30 Uhr Hüll</b> mit Hl. Abendmahl KV-Kandidaten stellen sich vor <b>10.00 Uhr Betzenstein</b> mit Posaunen- und Gospelchor KV-Kandidaten stellen sich vor
<b>14.10</b>	20. Sonntag nach Trinitatis	<b>10.00 Uhr Betzenstein</b>
<b>21.10.</b>	21. Sonntag nach Trinitatis	<b>08.30 Uhr Hüll</b> anschließend KV-Wahl <b>10.00 Uhr Betzenstein</b> davor und anschließend KV-Wahl
<b>28.10.</b>	22. Sonntag nach Trinitatis	<b>10.00 Uhr Betzenstein</b> Familiengottesdienst mit den Konfikids <b>18.00 Uhr Gemeindehaus Betzenstein</b> Timeout

<b>31.10.</b>	Reformations- tag	<b>19.30 Uhr Lindenhardt</b> Zentrale Reformationsfeier des Dekanats
<b>04.11.</b>	Reformations- fest	<b>10.00 Uhr Betzenstein</b> mit Posaunen- und Gospelchor
<b>11.11.</b>	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	<b>08.30 Uhr Hüll</b> <b>10.00 Uhr Betzenstein</b> Begegnungsgottes- dienst
<b>18.11.</b>	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	<b>10.00 Uhr Betzenstein</b> Gottesdienst mit anschließender Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit dem Posaunen- chor
<b>21.11.</b>	Buß-und Betttag	<b>10.00 Uhr Betzenstein</b> mit Beichte und Hl. Abendmahl <b>19.30 Uhr Hüll</b> mit Beichte und Hl. Abendmahl
<b>25.11.</b>	Ewigkeitssonntag	<b>10.00 Uhr Betzenstein</b> Gottesdienst mit Totengedenken <b>13.30 Uhr Hüll</b> Gottesdienst mit Totengedenken <b>14.30 Uhr Betzenstein-Friedhof</b> Totengedenken mit dem Posaunenchor <b>18:00 Uhr Betzenstein-Gemeindehaus</b> Celebration
<b>02.12.</b>	1.Advent	<b>13.30 Uhr Betzenstein</b> Gottesdienst mit dem Kindergarten zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes
<b>09.12.</b>	2.Advent	<b>08:30 Uhr Hüll</b> mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände <b>10:00 Uhr Betzenstein</b> mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände

# Weihnachtskonzert mit Bavarian Brass

**Samstag, den 01. Dezember um 19.00 Uhr  
in der Stadtpfarrkirche Betzenstein**

Dieses Konzert wird von der Apotheke Schug unterstützt.

Benefizkonzert zu Gunsten der ehrenamtlichen Kirchenmusik in  
Betzenstein: Posaunenchor, Gospelchor und Jugendband



# Gospelgottesdienst mit dem Wilson Gospelchor

**Sonntag, den 09. September um 16.00 Uhr in der  
Stadtpfarrkirche Betzenstein mit dem Wilson-Gospel-Choir und  
dem Chor Colors of Trinity aus Warmensteinach**



## **Irish Folk in concert: Andy Lang – keltische Harfe & Songpoesie**



Wer ein Konzert mit dem Sänger und Harfenisten Andy Lang besucht, erlebt einen Künstler in völliger Hingabe an sein Publikum. Obwohl Andy Lang als Harfenvirtuose oder als „neuer Meister des Folk“ (Nürnberger Nachrichten) gepriesen wird, geht es ihm nicht um eine virtuose zur Schau Stellung seines Könnens, sondern um offene und weite Herzen.

Mit seiner tiefen Stimme, den filigranen Schwingungen seiner keltischen Harfe und mit beeindruckender Präsenz versteht es der Songpoet, sein Publikum zu berühren mit Klängen zwischen Himmel und Erde. Seine Musik führt die Menschen zu einer Ahnung von der Schönheit des Lebens und der Zärtlichkeit Gottes.

Melodien voller Sehnsucht und Texte mit Tiefgang verbinden sich zu einem eleganten Songwriting.

In fast 1500 Konzerten im Bundesgebiet und Europa hat sich Andy Lang einen großen Fankreis erspielt.

Ein sinnlicher Konzertgenuss für Augen und Ohren, für Leib und Seele.  
[www.andy-lang.de](http://www.andy-lang.de)

**Herzliche Einladung zum Konzert mit Andy Lang  
am Freitag, dem 16. November 2018 um 19:30 Uhr  
in der Stadtpfarrkirche zu Betzenstein!**

**Eintritt: 10€ (Abendkasse und Vorverkauf)**

**Vorverkaufsstellen: -Evang. Pfarramt Betzenstein, -VG Betzenstein, -Tankstelle Vizethum,,  
Bäckerei Kolb, -Tourismusbüro Maassenhaus**

# Feierabendkreis

**Beginn um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Betzenstein**  
Im August und September ist Sommerpause

- **Mittwoch, 17.10.2018:** „Eine Rundreise durch das ehemalige Persien“ Lichtbildervorführung mit Hannelore Weidinger
- **Mittwoch, 14.11.2018:** „Hoffnung und Freude im November“ mit Pfarrer Ulrich Böhm
- **Mittwoch, 19.12.2018:** Adventsfeier mit Pfarrer Ulrich Böhm



**Besuch von**  
**Christian**  
**Hansen**  
**mit seinem**  
**Schäferwagen**  
*(Mai 2018)*





**Besuch bei  
Schwester  
Magda  
im Feierabendhaus  
Büchelberg und Fahrt  
zum Hesselberg** *Juni 2018*



**Abschied von Hildegard Ramming als Leiterin des  
Feierabendkreises**

Der Ausflug im Juli in die Egloffsteiner Kirche war das letzte Treffen unseres Feierabendkreises unter der Leitung von Hildegard Ramming. Genau 25 Jahre hatte sie dieses Amt inne. Sie übernahm es im Jahr 1993 noch unter Pfarrer Hüsam und führte es unter Pfarrerin Martina Beck bis in die heutige Zeit fort.

Mit ihrem Organisationstalent hat sie zusammen mit den Pfarrern viele schöne Nachmittage und Ausflüge geplant und gestaltet und hat dabei auch immer den einzelnen Menschen im Blick gehabt. Sie hat einen großen Anteil daran, dass wir in unseren Kirchengemeinden so einen schönen, fröhlichen und lebendigen Feierabendkreis haben.

Wir sagen Ihr ganz herzlich „Danke!“ und „Vergelt's Gott!“ und freuen uns, dass sie auch in Zukunft als Teilnehmerin unserem Feierabendkreis erhalten bleibt.

Sehr froh sind wir, dass wir auch eine Nachfolgerin gefunden haben: Erika Schmidt aus Leupoldstein wird in Zukunft mit dem Pfarrer den Feierabendkreis leiten.

Und Anni Daut wird ihr auch weiterhin in der Bewirtung zur Seite stehen. Wir wünschen dem neuen Team viel Freude und Gottes Segen für diese Aufgabe!

# Gottes Segen zum Geburtstag

## Betzenstein

1.9. Kalb Hans, Hetzendorf 6,	90 Jahre
1.9. Färber Lieselotte, Klausberg 13,	83 Jahre
2.9. Thurner Heinz, Hauptstraße 14,	77 Jahre
3.9. Hutzler Heinrich, Eckenreuth 1,	93 Jahre
7.9. Beck Günther, Hubertusweg 1,	74 Jahre
9.9. Grotz Renate, Münchs 5,	80 Jahre
10.9. Rudolph Anna, Metzenbühlstraße 1,	71 Jahre
11.9. Hein Erika, Leupoldstein 26,	78 Jahre
14.9. Herrmann Peter, Bayreuther Straße 18,	77 Jahre
17.9. Laux Oskar, Am Brand 4,	80 Jahre
17.9. Carl Helmut, Eckenreuther Straße 17,	77 Jahre
19.9. Volkert Margot, Eckenreuther Straße 23,	92 Jahre
19.9. Färber Manfred, Klausberg 13,	82 Jahre
19.9. Schleier Helmut, Hetzendorf 16,	71 Jahre
20.9. Schmidt Georg, Leupoldstein 6,	71 Jahre
21.9. Bauer Gertraud, Hetzendorf 7,	71 Jahre
24.9. Otto Gertraud, Eckenreuther Straße 2,	76 Jahre
26.9. Wagner Elisabetha, Leupoldstein 11,	82 Jahre
26.9. Grüner Marie-Luise, Hundsdorfer Weg 5, Obertrubach	70 Jahre
28.9. Hopfengärtner Hermann, Stierberg 1,	79 Jahre
29.9. Börner Wilfried, Münchs 5,	75 Jahre
30.9. Rößler Felizitas, Schmidbergstraße 10,	79 Jahre
4.10. Stief Helmut, Eckenreuth 11 c,	79 Jahre
8.10. Gömmel Alfred, Hauptstr. 30	70 Jahre
9.10. Daut Georg, Hetzendorf 23,	84 Jahre
11.10. Ramming Hildegard, Klausberg 16,	72 Jahre
14.10. Zimnawoda Kunigunda, Am Schmidberg 3,	79 Jahre
19.10. Bock Georg, Hetzendorf 8,	94 Jahre
22.10. Gröschel Margarete, Leupoldstein 22,	95 Jahre
24.10. Fink Kunigunda, Stierberg 8,	72 Jahre
27.10. Zagel Margarete, Hauptstraße 38,	73 Jahre
1.11. Hämmerlein Brigitte, Leupoldstein 50,	71 Jahre
2.11. Dürler Dorothea, Reipertgesee 1,	82 Jahre





5.11. Ramming Peter, Klausberg 16,	76 Jahre
6.11. Neuß Günther, Hauptstraße 40,	79 Jahre
9.11. Seitz Anna, Stierberg 37,	84 Jahre
9.11. Holzenleuchter Adelheid, Leupoldstein 40,	73 Jahre
9.11. Auringer Rainer, Neudorf 23, Obertrubach,	72 Jahre
13.11. Escher Kunigunde, Eckenreuther Str. 1,	88 Jahre
15.11. Funk Friedrich, Hubertusweg 7,	78 Jahre
18.11. Rothländer Horst, Trubachtalstr. 9, Obertrubach	70 Jahre
19.11. Hutzler Sabine, Eckenreuth 1,	86 Jahre
21.11. Fietta Fritz, Hauptstraße 25,	89 Jahre
22.11. Herzog Ursula, Stierberg 24,	83 Jahre
23.11. Pröschel Monika, Schloßstrasse 6,	74 Jahre
26.11. Heckel Helga, Wichandsstraße 6,	78 Jahre
28.11. Lengfelder Babette, Leupoldstein 22,	87 Jahre

## Hüll

27.9. Martin Elisabeth, Weidensees 90,	86 Jahre
28.9. Schmidtke Dieter, Weidensees 40,	73 Jahre
13.10. Timme Karl, Mergners 18,	82 Jahre
15.10. Wagner Babette, Weidensees 60,	79 Jahre
20.10. Leinberger Margareta, Weidensees 81,	78 Jahre
25.10. Kolb Margarete, Mergners 8,	82 Jahre
26.10. Lay Elfriede, Mergners 5,	72 Jahre
30.10. Timme Christa, Mergners 18,	75 Jahre
31.10. Merz Adolf, Hüll 10,	85 Jahre
8.11. Walther Mathilde, Weidensees 27,	82 Jahre
8.11. Seitz Konrad, Weidensees 103,	77 Jahre
17.11. Meyer Heinz, Mergners 14,	71 Jahre
29.11. Potzner Karl, Weidensees 67,	81 Jahre



**Hinweis: Mitglieder unserer Kirchengemeinden, deren Geburtstag nicht im Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, müssten dies dem Evang. Pfarramt Betzenstein mitteilen!**

## Regelmäßige Gruppen und Kreise

von EC, Landeskirchlicher Gemeinschaft und Kirchengemeinde

- **AKTION KIDS** (8-12 Jahre) im Gemeindehaus  
**jeden Donnerstag 16.30 -18.00 Uhr**
- **OFFENER JUGENDTREFF** ( ab 12 Jahren) im Jugendraum  
des Gemeindehauses  
**jeden Freitag 19.30 – 23.00 Uhr**
- **TEENKREIS** (ab 12 Jahren) im Jugendraum des  
Gemeindehauses **jeden Freitag 20.00 – 21.00 Uhr**
- **JUGENDBAND** 14-tägig **Sonntag 17.00 Uhr**  
Infos Tel. 1564
- **HAUSKREIS IN BETZENSTEIN**  
**3-wöchentlich freitags** um 20.00 Uhr, Infos bei D.  
Kreuzer, Tel. 7478 und R. Zimmermann, Tel.8133
- **CHÖRE**  
**Donnerstag um 20.00 Uhr** Posaunenchor im  
Gemeindehaus  
**Sonntag um 19.30 Uhr** Gospelchor im Gemeindehaus

Durch das neue Datenschutzgesetz, das seit 25.05.2018 in Kraft getreten ist, ist das Aushängen eines Sterbefalls an den Kirchentüren ohne Einwilligung der Angehörigen nicht mehr möglich.

In Zukunft wird der Bestatter beim ersten Kontakt bei der Trauerfamilie erfragen, ob ein Aushängen erwünscht wird.

## Getauft wurden

**Elias Kempf**, aus Zürich

**Ayleen Kempf**, aus Zürich

**Sophie Knorr**, aus Hüll

**David Keller**, aus Mergners

**Jonas Volkert**, aus Eckental



## Kirchlich getraut wurden

**Jürgen und Nadine Pflegehardt** aus Reipertsgesee

**Daniel und Jana Heberlein** aus Neunkirchen/Brand

**Kevin und Lisa Löw** aus Pegnitz

**Alexander und Nina Leistner** aus Münchs

**Kilian und Dana Stetter** aus Betzenstein

**Marco und Tabea Keller** aus Mergners



## Kirchlich bestattet wurden

**Elisabeth Weidinger**, Waiganz, 92 Jahre

**Babette Hörl**, Betzenstein, 96 Jahre

Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, daß Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt, damit wir durch ihn leben sollen.

### ADRESSEN UND HERAUSGEBER:

Pfarrer Ulrich Böhm, Höchstädter Str. 4,  
91282 Betzenstein

Tel.: 09244/226, Fax: 09244/92429. Das

Pfarrbüro ist besetzt am Montag und

jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr

Donnerstag

Email: [pfarramt.betzenstein@elkb.de](mailto:pfarramt.betzenstein@elkb.de)

oder [www.kirchengemeinde-huell.de](http://www.kirchengemeinde-huell.de)

Konto Gabenkasse:

IBAN:DE 52 773501100000220202

Sparkasse Bayreuth



# Vom Gescheiterten zum Gescheiten

*Eine WM-Nachlese von David Kadel*

Katerstimmung. Der Schmerz hält länger an, als ich dachte. Raus in der Vorrunde gegen Südkorea? Für uns verwöhnte Deutschland-Fans ein völlig neues Gefühl – so bitter zu scheitern. Nur eins ist diese Tage schlimmer: „Der Hass und der Spott, der unserer „Mannschaft“ überall entgegenschlägt. Definitiv kein guter Umgang mit Scheitern.

## **Uns fehlt die Fehlertoleranz**

Wir Deutschen können alles. Wir sind viermaliger Fußball-Weltmeister, backen das beste Brot der Welt, produzieren die schönsten Autos und sind im Umgang mit Flüchtlingen auch Liebling aller Menschenrechtler. Wir können einfach alles – außer Fehler. Das, was in den letzten Wochen als Negativ-Tsunami auf den DFB zurollte, ist in dieser gnadenlosen Art noch nie dagewesen. Doch es bestätigt nur den schlechten Ruf, den wir Deutschen im Umgang mit Scheitern haben.

(...)

Ich glaube, dass Menschen, die den Fußball zu ihrer Ersatzreligion gemacht haben, wirklich große Probleme haben, mit Niederlagen umzugehen, da man ihnen damit quasi den Boden unter den Füßen wegzieht. „Auf Sand gebaut“, würde Jesus sagen.

Angenehm anders kommt mein Freund Jürgen Klopp daher. Ich möchte fast sagen, er ist Weltmeister im Scheitern. Fünf Finalniederlagen in Folge und trotzdem gut drauf. Wie geht das? In meinem Buch „Was macht dich stark?“ habe ich Jürgen Klopp mit dieser Frage konfrontiert und darüber gestaunt, wie er die Bedeutung des Fußballs in seinem

Leben einordnet: „Für mich ist nach einer Niederlage abends alles vergessen, sobald ich zu Hause ankomme. Da beginnt das richtige Leben!“ Klopp ist einer der beliebtesten Deutschen, nicht weil er so ein guter Trainer ist, sondern weil er eine weltmeisterliche Haltung hat, mit bitteren Niederlagen umzugehen. Egal, wie fies es im Champions-League-Finale zugeht, seinen Humor würde Klopp dabei nie verlieren und auch nicht seinen tiefen Glauben an Gott, der ihm hilft, das Ganze richtig einzuordnen: „Jesus Christus ist für mich die wichtigste Person der Zeitgeschichte.“

## **Demut, Dankbarkeit, Dienen und Durchhaltevermögen**

Wer als gläubiger Christ die richtige Einstellung zu Niederlagen hat, der ist auch in der Lage, in der Demütigung gegen Südkorea das Wörtchen „Demut“ zu entdecken. Im Neuen Testament ist „Demut“ ein Schlüssel zum Erfolg: „Demütigt euch unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zu seiner Zeit!“ (1.Petrus 5,6)

In diesen Wochen nach Südkorea können wir etwas vom Meistertrainer lernen, der mir in unserem letzten Gespräch verraten hat, wie er mit Niederlagen umgeht: „Mir helfen dabei meine „4D“, sagt Klopp. „Demut, Dankbarkeit, Dienen und Durchhaltevermögen!“ Wenn ich eines Tages die Biographie von Jürgen Klopp schreiben dürfte, würde ich sie nennen: „Vom Gescheiterten zum Gescheiten“.

(aus: IDEA-Spectrum 27/2018)

